Astrid Lindgren – Sie wird in ihren Büchern weiterleben

Von Katharina Summerauer

Im **Alter** von **94 Jahren** war sie fast blind und taub. Die berühmte Autorin der ‚Pippi Langstrumpf' ist am **28.1.2002 gestorben**.

Die Ideen

Die Inspiration für ihre Bestseller suchte sie meist in ihrer eigenen Kindheit. „Diese Geborgenheit und Freiheit, die man ihr gab, spiegelt sich in ihren Büchern wider."

Flügel der Fantasie

‚Pippi Langstrumpf' schwebte auf den Flügeln der Fantasie. Die selben Flügel besaß auch **Astrid Lindgren** und zum Glück wurden ihr die Flügel nie gestutzt.

Astrids freie Kindheit

1907 wurde die Autorin im schwedischen Büllerbü geboren. Sie verbrachte ihre Kindheit dort, man würde es heute als unautoritär bezeichnen. Natürlich mussten sie und ihre Geschwister folgsam sein, lebten aber frei. Sie hatten herrliche Spielplätze und erfanden immer neue Spiele. „Eigentlich spielten wir die ganze Zeit", behauptete Astrid Lindgren. Sie hatte ihren Spieltrieb nie abgelegt.

Die Entstehung von ‚Pippi Langstrumpf': Den größten Erfolg verdankt sie aber ihrer Tochter. Als das Mädchen krank im Bett lag, bat sie um eine Geschichte der Pipi Langstrumpf. „Damals hatte sie diesen Namen erfunden!", beteuerte Astrid Lindgren. Sobald einige Schulfreunde bei ihrer Tochter vorbeischauten, wollten sie eine Geschichte über Pippi hören.

Bücher entstehen

1945 beschloss Astrid Lindgren das Erzählte niederzuschreiben. Von da an begann der Siegeszug der ‚Pippi Langstrumpf', obwohl die Schriftstellerin anfänglich ihrem Erzähltalent nicht traute.

Ihr Erfolg

Die schwedische Autorin gehört bald zu den 10 am meisten gelesenen Autoren. Ihre Bestseller wurden in mehr als 70 Sprachen übersetzt. Sie bekam zahllose Orden und Ehrungen. Sie verkaufte bis zu 120 Mio. Bücher. Lebensgrundsätze, verpackt in einem Märchen, war ihr Erfolgsrezept. Als einflussreiche Person bewirkte sie einiges, erst protestierte sie gegen das schwedische Steuersystem, dann wurde zu ihrem 80. Geburtstag ein neues Tierschutzgesetz herausgegeben, das aber wurde zur Empörung Astrids, später wieder aufgehoben. Noch dazu wurde sie zur schwedischen Nationaldichterin ernannt und von Prinzessinnen wie von Obdachlosen anerkannt.

Astrid Lindgren mit Kindern

Nur Geschichten oder wahr?

Die Autorin schrieb über Kinderzimmer, denn sie glaubt, dass dort die Grundlage für die Zukunft liege. Im Roman „Die Brüder Löwenherz" erklärte sie Kindern den Tod, es ist ein tröstendes Buch für Kinder, die wissen, dass sie sterben müssen.

Ihr Rückzieher

Vor 5 Jahren wurde Astrid Lindgren das Leben im Scheinwerferlicht zuviel. Sie zog sich zurück und lebte die letzten Jahre ihres Lebens abgeschieden im Kreis der Familie.

Zitat: "Man soll das Leben so leben, dass man mit dem Tod gut umgehen kann!"

„Jeder Wald hat seine Quelle, jede Wiese ihre Blume, jedes Herz sein Märchen aus vergangenen Kindertagen. Aber die Quelle des Waldes versiegt, und die Blume auf der Wiese stirbt. Doch das stille Märchen des Herzens wird von Keiner Zeit zerstört."

Aus: Videomitschnitt ‚Treffpunkt Kultur' ORF bei **Barbara Rett**

Astrids größter Erfolg – PIPPI LANGSTRUMPF

Astrid Lindgren in jungen Jahren

Das Alter ändert sich, . . .

. . . der Blick nicht

Astrid Lindgren im Alter von ca. 93 Jahren

Astrid Lindgren— nachdenklich wie so oft

Astrid Lindgren– auf einer Briefmarke verewigt!

28. Januar 2002: Astrid Lindgren, die Mutter von "Pippi Langstrumpf" und "Michel aus Lönneberga", ist gestorben. Schon seit Jahren war die Schriftstellerin schwer krank und lebte zurückgezogen in einer kleinen Wohnung in Stockholm.